

Anhang
zum Jahresabschluss 2016
des Nahbereichsschulverbandes Kappeln

Inhaltsverzeichnis

Der Anhang zur Eröffnungsbilanz enthält Ausführungen zu

A.	Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	3
1.	Allgemeines	3
2.	Aktiva	3
2.1.	Anlagevermögen	3
2.1.1.	Immaterielle Vermögensgegenstände	3
2.1.2.	Sachanlagen	3
2.2.	Umlaufvermögen	4
2.2.2.	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	4
2.3.	Aktive Rechnungsabgrenzung	4
3.	Passiva	5
3.1.	Eigenkapital	5
3.2.	Sonderposten	5
3.2.1.	für aufzulösende Zuschüsse	5
3.2.2.	für aufzulösende Zuweisungen	5
3.3.	Rückstellungen	5
3.3.2.	Altersteilzeitrückstellungen	5
3.4.	Verbindlichkeiten	5
B.	Anlagenspiegel	5
C.	Forderungsspiegel	6
D.	Verbindlichkeitenspiegel	6
E.	Übertragene Haushaltsermächtigungen	7
1.	Übertragene Aufwendungen nach § 23 Abs.1 GemHVO-Doppik	7
2.	Übertragene Auszahlungen nach § 23 Abs. 2 GemHVO-Doppik	7
3.	Übertragene Einzahlungen	7

A. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sowie Abweichungen hiervon im Einzelfall

1. Allgemeines

- 1.1. Der vorliegende Jahresabschluss wurde unter Anwendung des § 44 der Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik (GemHVO-Doppik) und den Bestimmungen des § 95m der Gemeindeordnung (GO) aufgestellt. Im Anhang sind gemäß § 51 Abs.1 GemHVO-Doppik die angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden anzugeben und so zu erläutern, dass sachverständige Dritte sie beurteilen können.
- 1.2. Die Bilanzierung der seit dem 01.01.2010 beschafften oder erstellten Anlagegüter erfolgte durchgängig zu Anschaffungs- und Herstellungskosten gem. § 41 GemHVO-Doppik. Abnutzbare Anlagegüter wurden entsprechend ihrer Nutzungsdauer um die planmäßige, lineare Abschreibung verringert.
- 1.3. Die Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände richtet sich nach den Verwaltungsvorschriften über Abschreibungen von abnutzbaren Vermögensgegenständen des Anlagevermögens der Gemeinden vom 27. Januar 2014 (Amtsblatt S. 38), Runderlass des Innenministeriums vom 08. Januar 2014.
- 1.4. In diesem Anhang werden nur die Bilanzpositionen erläutert, die sich gegenüber der Vorjahresbilanz verändert haben. Für die Erläuterungen zur Ergebnisrechnung wird auf die Ausführungen im Lagebericht verwiesen.

2. Aktiva

2.1. Anlagevermögen

2.1.1. Immaterielle Vermögensgegenstände

Stand zum 31.12.2015	2.105,53 €
Zugang Software	5.327,30 €
<u>Abschreibung</u>	<u>- 1.011,45 €</u>
Stand zum 31.12.2016	6.421,38 €

2.1.2. Sachanlagen

2.1.2.2. Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Schulen

Stand zum 31.12.2015	12.281.640,08 €
Zugang Deckenerneuerung Sporthalle GFS	154.995,49 €
Zugang Fassaden Sonnenschutz	
Anbau GemS	26.891,62 €
Bäume GemS	1.395,27 €
<u>Abschreibung</u>	<u>- 328.065,60 €</u>
Stand zum 31.12.2016	12.136.856,86 €

Wohnbauten

Stand zum 31.12.2015	42.171,54 €
<u>Abschreibung</u>	<u>- 1.291,80 €</u>
Stand zum 31.12.2016	40.879,75 €

2.1.2.3. Infrastrukturvermögen

Straßennetze mit Wegen, Plätzen u. Verkehrsfl.

Stand zum 31.12.2015	59.525,27 €
<u>Abschreibung</u>	<u>- 2.039,95 €</u>
Stand zum 31.12.2016	57.485,32 €

2.1.2.4. Bauten auf fremdem Grund und Boden

Stand zum 31.12.2015	9.159,35 €
<u>Abschreibung</u>	<u>- 908,37 €</u>
Stand zum 31.12.2016	8.250,98 €

2.1.2.6. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge

Stand zum 31.12.2015	170.134,89 €
Zugang (div. Maschinen, Geräte)	13.755,85 €
Abgang Telefonanlage GemS	- 1.043,89 €
<u>Abschreibung</u>	<u>- 39.435,82 €</u>
Stand zum 31.12.2016	143.411,03 €

2.1.2.7. Betriebs- und Geschäftsausstattung

Stand zum 31.12.2015	230.261,78 €
Zugang (diverse Gegenstände)	33.500,94 €
Abgänge	- 3,00 €
<u>Abschreibung</u>	<u>- 38.992,17 €</u>
Stand zum 31.12.2016	224.767,55 €

2.2. Umlaufvermögen

2.2.2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Der Nahbereichsschulverband Kappeln hat zum 31.12.2016 Forderungen in Höhe von 376.138,81 EUR.
Die Forderungen umfassen Elternbeiträge, Schulkostenbeiträge, die Erstattung von Schülerbeförderungskosten und andere Erstattungen.

Als sonstiger Vermögensgegenstand ist der Geldbestand auf dem Girokonto der Stadt Kappeln, der gem. Tagesabschluss des Verwaltungsgemeinschaftskontos zum 31.12.2016 dem Nahbereichsschulverband zuzurechnen ist, erfasst worden.

693.062,70 EUR

Summe

1.069.201,51 EUR

Eine Wertberichtigung der Forderungen war nach inhaltlicher Prüfung nicht erforderlich.

Siehe hierzu den Forderungsspiegel auf Seite 6.

2.3. Aktive Rechnungsabgrenzung

Die aktive Rechnungsabgrenzung ist eine Leistungsforderung. Sie entsteht, wenn ein Aufwand des neuen Jahres bereits im alten Jahr eine Ausgabe darstellt (Ist-Vorgriff). Gem. § 40 Abs. 7 GemHVO-Doppik werden geleistete Zuweisungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auch unter dieser Position abgebildet.

Stand zum 31.12.2015	32.653,50 €
Abgang Ist-Vorgriffe	- 1.738,03 €
Zugang Ist-Vorgriffe	2.296,67 €
<u>Abschreibungen</u>	<u>- 2.836,77 €</u>
Stand zum 31.12.2016	30.375,37 €

3. Passiva

3.1. Eigenkapital

Das Eigenkapital ergibt sich aus der Verminderung des Bestandes der Aktivseite der Bilanz um die Positionen 2 bis 5 der Passivseite der Bilanz.

Das Eigenkapital des Nahbereichsschulverbandes Kappeln in der Schlussbilanz setzt sich wie folgt zusammen:

Allgemeine Rücklage	3.102.371,10 EUR
Sonderrücklage	0,00 EUR
Ergebnisrücklage	775.592,78 EUR
Vorgetragener Jahresfehlbetrag	0,00 EUR
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	149.016,42 EUR
Summe	4.026.980,30 EUR

Die Allgemeine Rücklage und die Ergebnisrücklage haben sich gegenüber dem Vorjahr um den Jahresüberschuss aus 2015 in Höhe von 291.491,47 € erhöht.

Die Position Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag bildet das Ergebnis des abgeschlossenen Haushaltsjahres ab.

3.2. Sonderposten

3.2.1. für aufzulösende Zuschüsse

Stand zum 31.12.2015	4.136,93 €
<u>Auflösungen der erhaltenen Zuschüsse</u>	<u>- 1.419,09 €</u>
Stand zum 31.12.2016	2.717,84 €

3.2.2. für aufzulösende Zuweisungen

Stand zum 31.12.2015	6.487.725,12 €
Zuweisung Decken-/Beleuchtungs- Erneuerung Sporthalle GFS	139.462,72 €
Zuweisung Sanierung Fußboden kleine Sporthalle GemS	103.563,52 €
Auflösung Sanierung Fußboden GemS	- 103.563,52 €
<u>Auflösungen der erhaltenen Zuweisungen</u>	<u>- 228.343,63 €</u>
Stand zum 31.12.2016	6.398.844,21 €

3.3. Rückstellungen

3.3.2. Altersteilzeitrückstellungen

Stand zum 31.12.2015	34.207,86 €
<u>Auflösung für Freistellung</u>	<u>- 17.346,57 €</u>
Stand zum 31.12.2016	16.861,29 €

3.4. Verbindlichkeiten

Siehe hierzu den Verbindlichkeitspiegel auf Seite 6.

B. Anlagenspiegel

Der Anlagenspiegel liegt in Papierform gegliedert nach Anlagengruppen vor.

C. Forderungsspiegel

1 ²	Art der Forderung ¹	Gesamtbetrag des Haushalts- jahres in EUR	mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag des Vorjahres in EUR
			bis zu 1 Jahr in EUR	1 bis 5 Jahre in EUR	mehr als 5 Jahre in EUR	
	2	3	4	5	6	8
161	2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	4.110,60	4.110,60	0,00	0,00	561,91
169	2.2.2 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	341.505,18	341.505,18	0,00	0,00	155.868,75
171	2.2.3 Privatrechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	0	0,00	0,00	0,00	219,00
179	2.2.4 Sonstige privatrechtliche Forderungen	30.523,03	30.523,03	0,00	0,00	2.242,41
178	2.2.5 Sonstige Vermögensgegenstände	693.062,70	693.062,70	0,00	0,00	849.550,65
	Summe	1.069.201,51	1.069.201,51	0,00	0,00	1.008.442,72

D. Verbindlichkeitspiegel

1 ²	Art der Verbindlichkeit ¹	Gesamtbetrag des Haushalts- jahres in EUR	mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag des Vorjahres in EUR
			bis zu 1 Jahr in EUR	1 bis 5 Jahre in EUR	mehr als 5 Jahre in EUR	
	2	3	4	5	6	8
30	4.1. Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	4.2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen					
321-	4.2.1. von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
321-	4.2.2. vom öffentlichen Bereich	513.700,00	0,00	0,00	513.700,00	571.300,00
321-	4.2.3. vom privaten Kreditmarkt	2.736.788,62	0,00	0,00	2.736.788,62	2.807.426,50
33	4.3. Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34	4.4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
35	4.5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	19.203,56	19.203,56	0,00	0,00	54.935,62
36	4.6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
37	4.7. Sonstige Verbindlichkeiten	10.003,93	10.003,93	0,00	0,00	5.848,75
	Summe	3.279.696,11	29.207,49	0,00	3.250.488,62	3.439.510,87
	Nachrichtlich:					
	Schulden aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen, soweit nicht in der Bilanzposition 4.4 enthalten.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Schulden der Sondervermögen ³ mit Sonderrechnung					
	- aus Krediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	- aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

E. Aufstellung der übertragenen Haushaltsermächtigungen

1. Übersicht über die übertragenen Aufwendungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik

Es wurden keine Aufwendungen von 2016 nach 2017 übertragen.

2. Übersicht über die übertragenen Auszahlungen nach § 23 Abs. 2 GemHVO-Doppik

Produktkonto	Bezeichnung	HH-Ansatz	Deckungskreis ÜPI / API / Reste Vorjahr	gebucht	Verfügbar	Übertrag Folgejahr
21100.783100	Erwerb GS Karby	3.000,00	-988,75	1.016,33	994,92	994,92
21100.783208	Erwerb EDV Karby	900,00	-59,24	0,00	840,76	840,76
21101.783100	Erwerb G-F-S	2.100,00	-171,23	1.308,82	619,95	619,95
21101.783208	Erwerb EDV G-F-S	2.800,00	-427,21 813,95	2.359,50	827,24	827,24
21820.783100	Erwerb GemS	9.200,00	4.100,00	7.220,16	6.079,84	6.000,00
21820.783108	Erwerb EDV GemS	1.000,00	-217,27 427,25	238,00	971,98	971,98
21820.783200	Erwerb GemS (unter 1.000 €)	14.400,00	552,86	7.052,86	7.900,00	7.900,00
21820.785100	Auszahlungen aus Hochbaumaßnahmen (GemS)	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	10.000,00
24300.783100	Erwerb Allgemeine Schulverwaltung	10.000,00	-2.997,05	2.493,05	4.509,90	4.509,90
24300.783209	Erwerb Schulsozialarbeit	1.000,00	0,00	514,03	485,97	485,97
Gesamt						33.150,72

3. Übersicht über die übertragenen Einzahlungen

Es wurden keine Einzahlungen von 2016 nach 2017 übertragen.

Kappeln, den 29.06.2017

Nahbereichsschulverband Kappeln
Die Verbandsvorsteherin


Kraft